

Beschreibung Buch

Der Reporter – Geschichten jenseits der Dreharbeiten

Selten hat ein SRF-Dokumentarfilmer so viel Aufmerksamkeit erregt wie Hanspeter Bani. Seit Jahrzehnten prägt er den Schweizer Dokumentarfilm. Seine Filme erzählen von Menschen, die sonst kaum gehört werden – von Jugendlichen im Justizsystem, Kriminellen oder einer Bergbauernfamilien am Rand des Existenzminimums.

Mit Reportagen wie «Carlos», «Weisse Königin – Schwarzer Prinz», «Das Leben eines Betrügers» und «Tod nach Plan» berührt und provoziert Bani gleichermassen. Seine Werke sind eindringliche Porträts über Moral, Macht und Menschlichkeit und regen zum Nachdenken über Gerechtigkeit, Verantwortung und Empathie an.

Im Dokumentarfilm «Der Reporter – Geschichten jenseits der Dreharbeiten» öffnet Bani erstmals den Blick hinter die Kamera. Er erzählt, wie seine Geschichten entstehen, welche Zweifel ihn begleiten und welche Verantwortung Journalismus trägt, wenn er reale Schicksale öffentlich macht. Dabei gewährt er Einblicke in Momente von Nähe und Distanz, in ethische Abwägungen und persönliche Herausforderungen.

Bani berichtet von Begegnungen mit Menschen, die ihn nachhaltig bewegt haben – mit Ausgegrenzten, Suchenden und Gescheiterten, aber auch mit Vertretern von Behörden und Institutionen. Er reflektiert, wie journalistische Neugier, Empathie und Ausdauer zusammenwirken, um gesellschaftliche Missstände sichtbar zu machen.

Viele seiner Reportagen wurzeln in seiner eigenen Biografie: in einer schwierigen Kindheit und Jugend, die ihn sensibel machte für soziale Ungerechtigkeiten. Aber seine Arbeiten spiegeln nicht nur individuelle Lebensgeschichten, sondern auch die politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Schweiz seit den späten 1990er-Jahren – und zeigen, was engagierter Journalismus bewirken kann.